

# *Tauperle*

*(2.1.2021)*

Inspiziert durch ein Gedicht des iranischen Lyrikers Siavash Kasra'i (1927-1996) entstand der folgende Text.

*Schau andächtig hin!*

*Auf dem steilen Gefälle der Blätter*

*bin ich eine tanzende Tauperle*

*voll Blick und Betrachtung*

*Einst die Träne der Nacht*

*jetzt das Lächeln des Morgens*

*werde ich bald*

*auf den Lippen der Blume*

*zum Abbild des Seufzers*

*Unterschätze nicht*

*das Beben meines Lebens*

*Mein Körper ist die Wiege vieler Sonnen*

*meine Brust voller Sturm und Wellen*

*mein Auge randvoll mit Hoffnung*

*Hör aufmerksam hin!*

*In meinem Herzen*

*tobt der Donner der Wut*

*In meinem Kopf*

*gedeiht der Gedanke*

*ein Meer zu sein*

*das kristallene Kleid abzulegen*

*und sich zu verwandeln*

*in Flügel, Gesang und Steppe*

*Betrachte mich besonnen!*

*Auf meinem Antlitz*

*bildet sich das Leben ab*

*wie die betörenden Bilder*

*des Regenbogens*

*Mein Lachen ist frei*

*von irdischen Bösartigkeiten*

*und mein Herz*

*voll vom Anblick des Himmels*

*Erinnere dich an mich ergriffen!*

*Ich bin ein Hauch der Zeit*

*ohne Stillstand*

*getrennt von gestern*

*versteckt in morgen*

*Im Angesicht meines Todes*

*von Freude erfüllt*

*beschreite ich meinen Weg*



شب‌نم

سیاوش کسرای

از دفتر خون سیاوش

در نشیب پُرشتاب برگ‌ها  
شب‌نمی هستم سراپایم نگاه

اشک شب بودم، شدم لبخند صبح  
بر لب گل می‌شوم تصویر آه

لرزش جان مرا اندک مبین  
پیکرم گهواره‌ی خورشیدهاست  
سینه‌ی تنگم پر از توفان و موج  
چشم من لبریز از امیدهاست

در دلم فریاد تندرهای خشم  
در سرم اندیشه‌ی دریا شدن  
از بلورین جامه بیرون آمدن  
پَر شدن، آوا شدن، صحرا شدن

سایه‌ی هستی به سیمایم چنان  
نقش‌های دلکش رنگین‌کمان  
خنده، خالی از بدی‌های زمین  
سینه، سرشار از نگاه آسمان

من دمی از روزگارم بی‌درنگ  
کنده از دیروز و در فردا نهان  
گرچه مرگم کام بگشوده ست باز  
شب‌نم خندان به راه خود روان